

## Wartungshandbuch Transporter



Mercedes Typ: 309, 310, 313, 601,  
602, 611, 631, 667, 668, 669, 670

## Gruppenübersicht

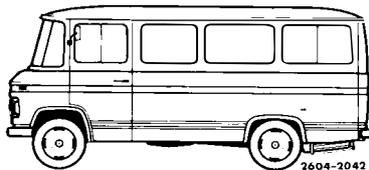
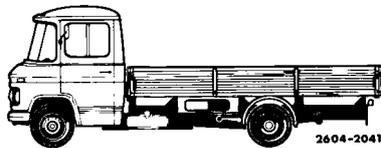
---

- A Fahrzeugübersicht
- B Wartungsintervalle
- C Inhaltsverzeichnis
  
- 00 Allgemeine Arbeits-Positionen
- 01 Motor,  
Zylinderkurbelgehäuse,  
Zylinderkopf
- 03 Triebwerk
- 05 Motorsteuerung, Ventile
- 07 Kraftstoffanlage Motor
- 09 Luftfilter,  
Abgasturbolader,  
Ansaugvorwärmung
- 13 Luftpresser, Riementriebe
- 14 Saugrohr, Auspuffkrümmer,  
Motorbremse
- 15 Elektrische Anlage – Motor
- 18 Motorschmierung, Motorölkühlung
- 20 Motorkühlung
- 22 Motoraufhängung
- 25 Kupplung
- 26 Mechanisches Getriebe,  
Nebenantriebe
- 27 Automatisches Getriebe
- 28 Verteilergetriebe, Umlenkgetriebe
- 29 Pedalanlage
- 30 Regulierung
- 31 Rahmen, Anhängerbetrieb
- 32 Federung
- 33 Vorderachse
- 35 Hinterachse
- 40 Räder, Fahrwerkvermessung
- 41 Gelenkwelle
- 42 Bremsen – Hydraulik und Mechanik
- 43 Bremsen – Pneumatik und  
Zusatzbremsen
- 46 Lenkung
- 47 Kraftstoffanlage
- 49 Auspuffanlage,  
Abgasreinigungsanlage
- 54 Elektrische Anlage –  
Ausrüstung und Instrumente
- 55 Zusatzantriebe,  
Hydraulik- und Gelenksysteme
- 57 Zentralschmierung
- 58 Werkzeuge, Prüfgeräte, Einrichtungen
- 60 Aufbau Allgemeines
- 61 Unterbau
- 62 Vorbau und Stirnwand
- 63 Seitenwände
- 64 Rückwand und Heck
- 65 Dach
- 67 Scheiben und Fenster
- 68 Innenausstattung
- 72 Türen
- 77 Windabweiser
- 80 Zentralverriegelung
- 82 Elektrische Anlage – Aufbau
- 83 Klimatisierung
- 86 Notgeräte, Sanitäre Ausrüstung, Küche
- 88 Anbauteile, Außenklappen
- 91 Sitze, Liegen, Rückhaltesysteme
- 94 Karosseriegeräusche, Schalldämmung
- 97 Karosserieabdichtung,  
Korrosionsschutz
- 98 Lackierung

## Transporter T2 alt/Omnibusse

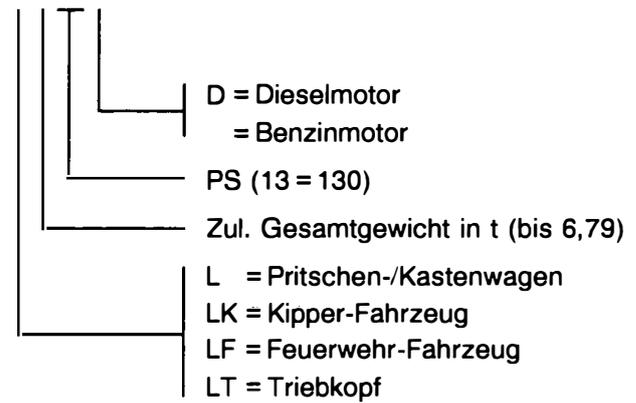
Bm 309, 310, 313

Produktionswerk: Düsseldorf



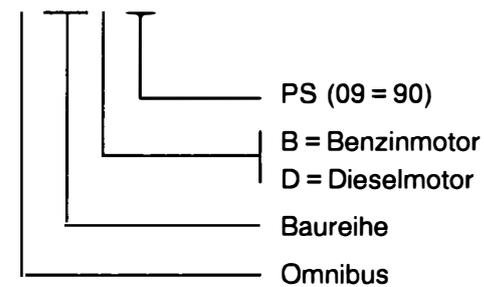
Fahrzeugbezeichnung (Beispiel)

L 613 D



Fahrzeugbezeichnung (Beispiel)

O 309 B-09



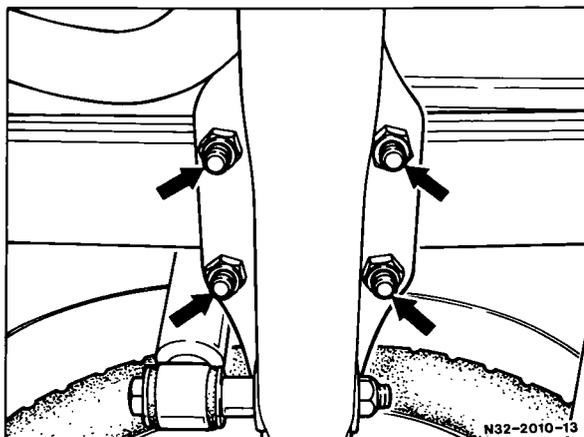
Fahrzeugtyp	Baumuster	Motor
L 409	309.0	115
LK 409	309.0	115
LF 409	309.0	115
L 410	309.0	102
LK 410	309.0	102
LF 410	309.0	102
L 406 D	309.1	615
L 407 D	309.1	616
LK 407 D	309.1	616
L 508 D	309.4	314
LK 508 D	309.4	314
LF 508 D	310.3	314
L 608 D	310.3/4	314
LK 608 D	310.3/4	314
LF 608 D	310.3	314
LT 608 D	310.1	314
L 613 D	313.4	352

Omnibus	Baumuster	Motor
O 309 B-09	309.0	115
O 309 B-10	309.0	102
O 309 D-06	309.1	615
O 309 D-07	309.1	616
O 309 D-08	309.3	314
O 309 D-08	310.3	314
O 309 D-13	313.3	352

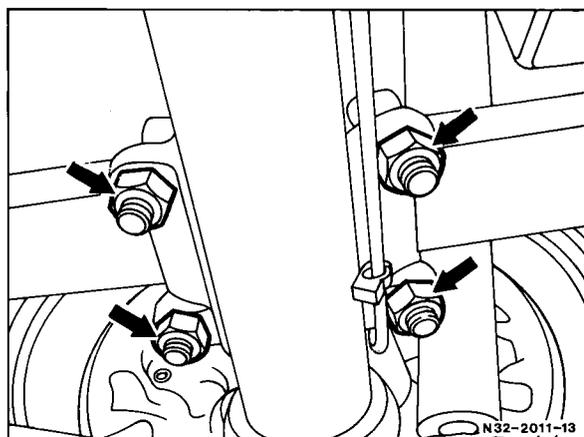
## Federbügel

- Befestigungsmuttern auf vorgeschriebenes Anziehdrehmoment nachziehen.

Vorderfederbügel (Beispiel)



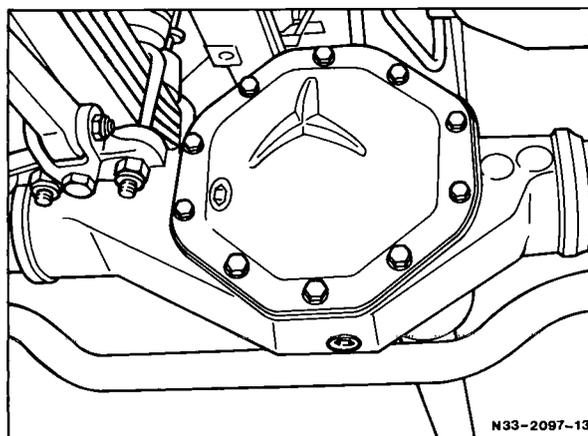
Hinterfederbügel (Beispiel)



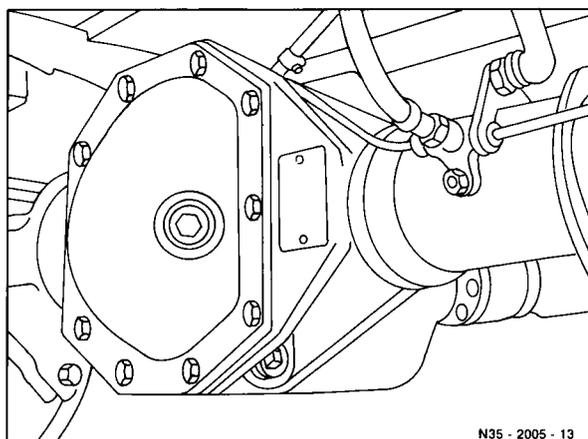
## Abschlußdeckel Vorderachs- und Hinterachsgehäuse

- Befestigungsschrauben auf vorgeschriebenes Anziehdrehmoment nachziehen.

Vorderachsgehäuse (Beispiel)



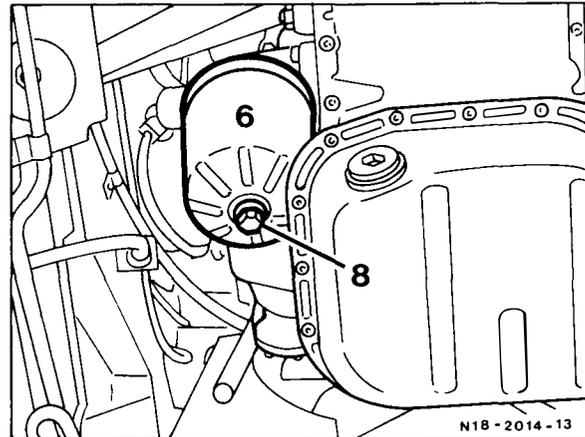
Hinterachsgehäuse (Beispiel)



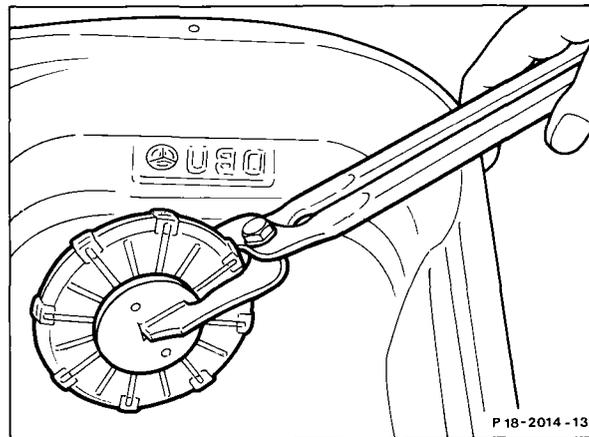
# 0101.21

## Filterpflege bei Motoren 615 und 616 mit Haupt- und Nebenstromfilter

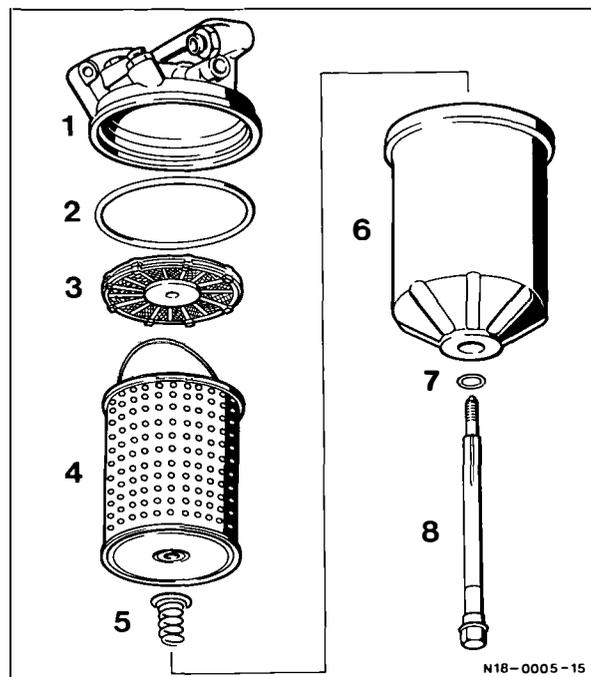
- Befestigungsschraube (8) ausschrauben. Filtertopf (6) abnehmen, entleeren und reinigen.



- Hauptstromfilter (3) zum Reinigen mit Sonderwerkzeug verschließen und in Waschbenzin schwenken. Anschließend mit schwachem Luftstrom von innen nach außen ausblasen. **Beschädigten Hauptstromfilter erneuern!**



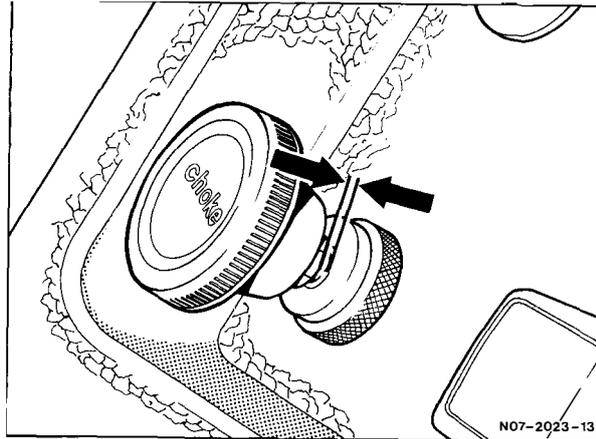
- Nebenstromfilter (4) erneuern.
- Gummidichtring (2) erneuern und Dichtring (7) kontrollieren, nach Befund erneuern.
- Druckfeder (5), Nebenstromfilter und Hauptstromfilter in Filtertopf einsetzen. Filtertopf am Filterkopf (1) ansetzen und mit der Befestigungsschraube festschrauben. Anziehdrehmoment 40 Nm!



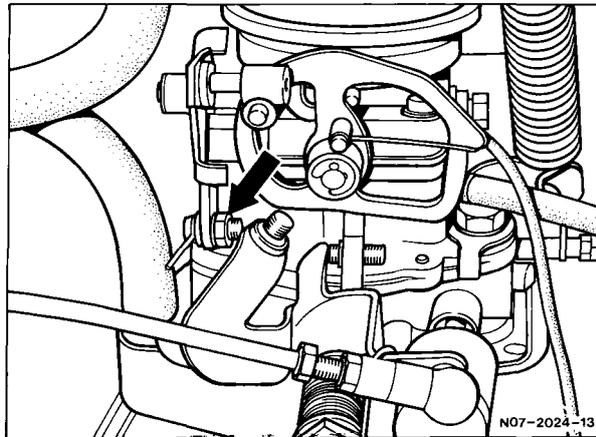
# 0751.10

- Meßgeräte anschließen
  - Ölfernthermometer
  - Drehzahlmeßgerät
  - CO-Meßgerät(Nur Motor 115.952/.970/.971)
- Motor starten und auf Betriebstemperatur bringen (75 – 85 °C Öltemperatur).

• Starterzug bis zum Anschlag einschieben. In dieser Stellung muß zwischen Starterzugknopf und Starterzugführung ca. 1 mm Abstand vorhanden sein (Pfeil).



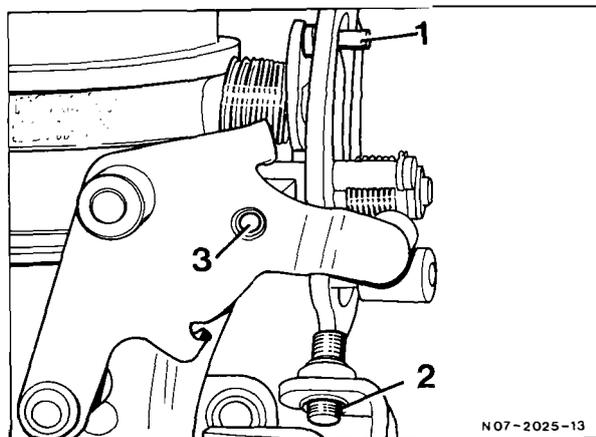
• Zum Einstellen des Abstandes Klemmschraube (Pfeil) lösen und Starterzugknopf auf vorgeschriebenes Maß herausziehen bzw. hineinschieben. Klemmschraube festschrauben.



• Starterzug so weit herausziehen, bis die Arretierungskugel in das Loch (3) im Starterhebel einrastet.

• Starterklappe öffnen. Dazu Hebel (1) bis zum Anschlag nach rechts drücken. Warmlaufdrehzahl prüfen, eventuell mit Einstellschraube (2) einstellen.

• Starterzug einschieben. Leerlauf prüfen, nachregulieren (Arbeits-Position 0750).



## Zündzeitpunkt prüfen

Motor A 70

## Prüfwerte

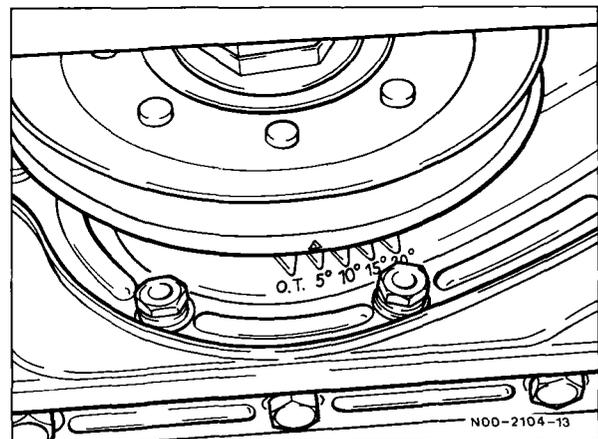
Zündzeitpunkt <b>ohne</b> Unterdruck	bei Leerlaufdrehzahl	0 ° v. OT
	bei 2 000/min	13 ° – 18 ° v. OT
Leerlaufdrehzahl		800 – 900/min

## Handelsübliches Werkzeug

Drehzahlmeßgerät, Stroboskop

- Meßgeräte anklemmen und Unterdruckschlauch abziehen.
- Zündzeitpunkt bei Leerlaufdrehzahl und bei vorgeschriebener Prüfdrehzahl mit dem Stroboskop prüfen.
- Meßgeräte abklemmen und Unterdruckschlauch aufstecken.

Einstell-Markierungen



N00-2104-13

## Bremsanlage – Bremsbelagdicke prüfen

Scheibenbremsen

Prüfwert	mm
Bremsbelag-Verschleißgrenze	2

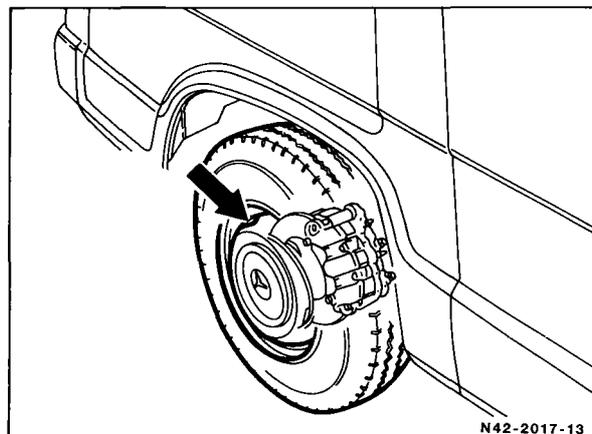
### Handelsübliches Werkzeug

Stabtaschenlampe

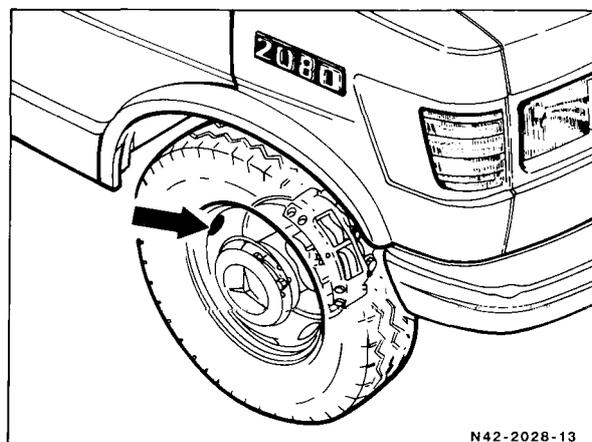
- Über die oberen Radschüsselöffnungen Belagdicke der äußeren Bremsklötze prüfen.

Pfeil = Blickrichtung.

Zum Ausleuchten des Blickfeldes eine Stabtaschenlampe mit kleinem Durchmesser in die Radschüsselöffnung einführen.



Transporter MB 100 D



Transporter T1, T2 neu (Beispiel)